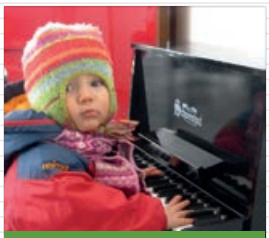

…wenn ich mal groß bin…

con brio

Die Zeitung vom PIANO-HAUS KUNZE

2013 · GESAMTAUSGABE 26

S. 2 Jubiläumskonzert

MATINEE PIANO-BATTLE ANDREAS KERN & PAUL CIBIS

Fotos: Mathias Bothor

Wenn zwei sich streiten… …freuen sich die Zuhörer!

Eigentlich sind sie ja Freunde, doch im Kampf um den guten Ton an zwei STEINWAY-Konzert-Flügeln im Schweriner Staatstheater kennen sie kein Erbarmen. Andreas Kern und Paul Cibis werden sich bei Ihrer „Piano Battle" einen musikalischen Zweikampf liefern. Wie muss man sich diese Schlacht vorstellen ?

Eine spartanisch hergerichtete Bühne, zwei Flügel, zwei Musiker – der eine schwarz, der andere weiß gekleidet. Mehrere Wettkampf-Runden sind angesetzt.

Andreas Kern, der Mann in weiß – groß, schlank, hat sein Haar auf Sturm gegelt, die nackten Füße stecken in hellen Designer-Slippern. Er, soviel ist gleich am Anfang klar, gibt hier den Punk – sein Kontrahent, **Paul Cibis** dagegen – schwarzer Anzug, korrekter Seitenscheitel, smartes Lächeln – macht auf sensibler Schöngeist. *Wer wird das Publikum für sich gewinnen? Wer wird am Ende der Sieger sein und seinen Flügel als Erster über die „Ziel-Linie rollen"?* Die Menschen im Saal lauschen, klatschen, jubeln und stimmen ab – bis am Ende der Gewinner lautstark gefeiert wird. … Es ist eine durchinszenierte Show auf höchstem Niveau. Herzlich willkommen zur Piano Battle!

Paul Cibis studierte Klavier bei Prof. Karl-Heinz Kämmerling in Hannover und bei Prof. Peter Feuchtwanger in London. Als Liedbegleiter studierte er bei Graham Johnson und Eugene Asti an der Guildhall School of Music and Drama in London. Von 2005 bis 2009 unterrichtete Paul Cibis als Coach am Trinity College of Music in London und leitete Meisterkurse für deutsches Lied an der Academy for Performing Arts in Hongkong. Seit mehreren Jahren gibt Paul Cibis regelmäßig Meisterkurse für Pianisten in Deutschland, China, Hongkong, Taiwan und Südkorea.

Andreas Kern hat in Berlin und Köln bei Günter Ludwig und Pascal Devoyon Klavier studiert. Seine Tätigkeit als Konzertpianist führte ihn bisher als Solist und Kammermusikpartner durch Europa, Afrika, Kanada, Indien, China und Japan. Neben verschiedenen Meisterkursen, Jurymitgliedschaften und Lehrtätigkeiten im In- und Ausland beschäftigte sich Andreas Kern schon während seiner Studienzeit mit der Idee, klassische Musik einem neuen, jungen Publikum zeitgemäß präsentieren zu wollen. Ausserdem hat er die TV-Sendung „ARTE LOUNGE" ins Leben gerufen und ist dort als Co-Moderator und Pianist tätig.

Sonntag, 3. März 2013, 11 Uhr
Mecklenburg. Staatstheater, Großes Haus

Völlig neu ist die Idee nicht, nur lange in Vergessenheit geraten! Händel und Scarlatti maßen sich schon 1709 am Cembalo und an der Orgel, Endstand war 1:1. Mozart gewann 1781 einen Pianisten-Wettstreit gegen Clementi. Und das Klavier-Duell zwischen Liszt und Thalberg 1837 war ein gesellschaftliches Großereignis. Heute heißt so etwas **„Piano Battle"**. Erleben Sie Unterhaltung in pianistischer Perfektion – in dem neuen Programm von Andreas Kern und Paul Cibis. Beide sind mit diesem Format weltweit unterwegs!

Eintritts-Karten gibt es ab sofort an der Kasse des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin zum familienfreundlichen Preis von 12 €, ermäßigt 10 €.

Bestellungen unter Tel. 03 85 - 53 00 123.

KUNST OFFEN – bei uns am Pfingst-Sonntag, d. 19. Mai 2013

Auch in diesem Jahr werden wir ab 10 Uhr unsere Besucher wieder über Klaviere der verschiedensten Bau-Epochen in der Werkstatt informieren und Reparatur-Techniken erklären. Natürlich ist auch unser Verkaufs-Salon geöffnet, in dem die Gäste die neuen Instrumente nicht nur anschauen, sondern auch testen können.

Besondere Attraktion an diesem Tag: Unter professioneller Anleitung können große und kleine Kinder einen funktionstüchtigen Flügel bemalen, der dann einer entsprechenden Einrichtung in Schwerin oder im Landkreis NWM zur Nutzung gespendet wird. Welche Einrichtung diesen Flügel dann erhält, können Sie mit beeinflussen. Schicken Sie uns Ihre Wünsche und/oder Vorschläge, die Auslosung findet am 19. Mai 2013 statt!

Jörg Seefeld-Trio 2011 am PIANO-HAUS

Fotos: Joachim Wilke

20 Jahre PIANO-HAUS KUNZE

Das war unsere große Jubiläums-Feier am 15. September 2012

Die Veranstaltung am 15. September 2012 im großen Festzelt in Alt Meteln war für unsere PIANO-HAUS-Familie nebst Mitarbeitern und Freunden nicht nur ein gelungener und äußerst stimmungsvoller Abend, sondern auch eine Zeit der Rückbesinnung, der Begeisterung, des Genießens und der Dankbarkeit! Die Aufregung war nicht zu toppen, aber auch die Erschöpfung nicht, als alles „gelaufen" war…

Die Vorbereitung und Organisation erforderte von allen Beteiligten ein Höchstmaß an Konzentration und Energie, aber es hat sich gelohnt!

Die Hilfsbereitschaft in unserem Dorf war beispielhaft. Die Gemeindevertretung genehmigte komplikationslos den Zeltbau auf dem Sportplatz, die Freiwillige Feuerwehr übernahm die perfekte Parkplatz-Organisation, das Team vom „Café Schlossbucht" aus Schwerin scheute keinen Aufwand im Küchenzelt und beim Ausschank, es übertraf sich förmlich mit einem vorzüglichen und abwechslungsreichen, sowie sehr schmackhaftem Catering, das Wetter spielte bis auf 15 Minuten „Niesel"-Regen direkt vor Beginn der Veranstaltung auch noch mit.

Wir konnten ca. 400 Gäste aus Schwerin, aber auch „von viel, viel weiter her" begrüßen – PIANO-HAUS-Herz, was willst du mehr ?

Das künstlerische Niveau war, und das ist nicht nur unsere Meinung und deshalb auch kein übertriebenes Eigenlob, absolute Welt-Klasse! So etwas hat nicht nur Alt Meteln noch nicht erlebt…

Dann zeigten sich unsere Gäste auch noch spendabel: Wie immer bei PIANO-HAUS-Konzerten war der Eintritt frei, aber wir wollten natürlich trotzdem Geld!

Kerstin Kunze übergibt Ines Vowinkel die Spende

▲ An diesem Tage sammelten wir für die **„Schweriner Klinik-Clowns"**. Das sind ehrenamtlich arbeitende Menschen, die Kindern in der Helios-Klinik in Schwerin unter dem Motto: „Tröstet das Weinen – streichelt das Lächeln" den eintönigen und oft auch schmerzhaften Krankenhaus-Alltag mit improvisierten und

Ekke Hahn hält die Laudatio

GI Joachim Kümmritz bei seinem Grußwort

Blechblas-Instrumentenbaumeister Münkwitz mit der eigens für uns gebauten „20"-Natur-Trompete

Landrätin Birgit Hesse bei ihrer Festrede mit dem Kulturleuchtturm des Landkreises NWM

Andreas Pasternack in Hochform

Ein zuverlässiger und treuer Fan-Club

Joachim Böskens nicht im NDR-Landesfunkhaus, sondern am Konzert-Flügel

einfühlsamen Clownereien erhellen. Unser Publikum spendete an diesem Abend die phantastische Summe von **3.755,00 Euro!** Ihnen allen: Herzlichen Dank, auch im Namen der Schweriner Klinik-Clowns und der vielen kleinen Patienten, denen die zukünftigen Clown-Visiten ihren Krankenhausaufenthalt erträglicher machen werden! Dirk Mommertz und Konstantin Heidrich vom weltweit konzertierenden und gefeierten **Faurè-Quartett** überzeugten gemeinsam mit **Nora Chastain** und **Hartmut Rohde** nicht nur mit dem ersten Brahms-Klavier, sondern rissen das Publikum durch ihre spontane, leidenschaftliche und perfekt-musikantische Interpretation zu wahren Begeisterungs-Stürmen hin, so dass die Musiker mit einer andante-romantisch-gefühlvollen Schumann-Zugabe die Stimmung abkühlen lassen mussten… ►

(FORTSETZUNG AUF SEITE 4)

Nora Chastain (Violine), Hartmut Rohde (Viola), Konstantin Heidrich (Cello) und Dirk Mommertz (Klavier)

Die gut gefüllte Spendenbox

Viele Gratulanten

Der Abend klingt gemütlich aus…

(FORTSETZUNG VON SEITE 3)

Das hervorragend besetzte **Pasternack-Quintett** ▸ übernahm spontan und problemlos den künstlerischen Staffelstab, schon nach 10 Minuten waren die ersten Stuhlreihen vor der Bühne entfernt, es wurde mitgesungen und getanzt… und das bis weit in die Nacht…

Wir danken allen, die uns bei der Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung geholfen haben. Wir danken auch Ihnen, unseren Gästen, die Sie durch ihre Teilnahme und Begeisterung, auch Ihre Treue zu unserem PIANO-HAUS, diesen wundervollen Abend mit ermöglicht haben!

Das Andreas Pasternack-Quintett

PIANO-HAUS MATINEE VOM 4. MÄRZ 2012 IM GROSSEN HAUS

Ragna Schirmer und Ekke Hahn im Staatstheater Schwerin

Seit 2009 veranstaltet das PIANO-HAUS jeweils im 1. Quartal eines Jahres seine eigene Matinee im Großen Haus des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin – also schon eine kleine Tradition! Am 4. März 2012 ging es musikalisch-literarisch zu. Thomas Manns „Doktor Faustus", Beethovens letzte Klaviersonate, c-moll, op. 111, stand im Mittelpunkt dieser beeindruckenden Matinee. Ekke Hahn gab mit seiner weichen, auch kraftvollen und sehr nuancenreichen Stimme, mitunter auch singend, dem stotternden und verzweifelt dozierenden Klavier-Lehrer Wendell Kretzschmar geradezu eine ergreifende Gestalt.

Die exzellente, vielseitige Pianistin und ECHO-Preisträgerin Ragna Schirmer zelebrierte die letzte und wohl auch verrückteste Klavier-Sonate des tauben Meisters mit dezenter Melancholie, mit intelligentem Esprit, sowie mit genau dosierter, jazziger Spontanität und pianistischer Spitzenklasse am STEINWAY-Flügel.

FERRARI-ROTER STEINWAY-FLÜGEL IM SCHLOSSPARKCENTER

Vom 14. bis 19. Januar 2013 gab uns der Center-Chef Klaus Banner die Möglichkeit, im ersten Einkaufs-Tempel am Marienplatz einen ganz besonderen Flügel mit besonderen Darbietungen zu präsentieren.

Ein Ferrari-roter STEINWAY-Konzert-Flügel stand auf der kleinen Bühne. ▾

Dieses Instrument ist nicht nur weltweit als Show-Flügel, sondern auch als exzellentes Konzert-Instrument unterwegs, selbst ein Lang Lang spielte schon mehrfach auf ihm…

Im Schweriner Schloss-Park-Center präsentierten sich nicht nur Schüler und Lehrkräfte der Musik- und Kunst-Schule ATARAXIA, vom Schweriner Konservatorium und vom Goethe-Musik-Gymnasium mit musikalischen Beiträgen, sondern auch Künstler vom Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin gaben Einblicke in bevorstehende Produktionen des Hauses.

IMPRESSUM

Herausgeber & Redaktion:

PIANO-HAUS KUNZE

Matthias Kunze, Lübstorfer Straße 11

19069 Alt Meteln

Telefon: 0 38 67-53 02 40

Fax: 0 38 67-53 02 41

e-Mail: musik@piano-haus-kunze.de

Herstellung: www.janner-schoene.de